

Der 25. Februar — Heldengedenktag

Berlin, 17. 2. (DNB.) Der 5. Sonntag vor Ostern (25. Februar) wird als Heldengedenktag einmüßig im ganzen Reich begangen. Der Reichsminister für Volkserziehung und Propaganda hat die Landesregierungen ermahnt, die zur würdigen Begehung dieses Tages erforderlichen Maßnahmen unverzüglich zu treffen und besonders die Auftaktveranstaltungen zu erleichtern.

Emplang beim Reichskanzler

Das Präsidium des Industrie- und Handelskongresses. Berlin, 17. Febr. (DNB.) Der Reichskanzler Adolf Hitler empfing das Präsidium des deutschen Industrie- und Handelskongresses, der am 17. Februar in Potsdam seine Tagung eröffnet hat.

Dr. von Helldorf sprach vom 25. Februar, dem 5. Sonntag vor Ostern, als dem Tag der Heldengedenkfeier. Er betonte die Bedeutung dieses Tages für das deutsche Volk und die Notwendigkeit, die Helden der Vergangenheit zu verehren.

Dr. von Helldorf sprach ferner von, daß ein Kongreß der Deutschen im Auslande ermöglichen kann, die Beziehungen zu den Fremden aufzuklären und erwiderte hierauf in einigen kurzen Ausführungen.

Freibier von Ranne

Chef der Reichshauptabteilung II des Reichsjustizministeriums. Berlin, 17. Febr. (DNB.) Die Presseabteilung des Reichsjustizministeriums teilt mit, daß Reichsminister Dr. Carl Brauns die Genehmigung für die Einführung des Bierrechts in der Reichshauptstadt Berlin erteilt hat.

Der bisherige Leiter der Reichshauptabteilung II, Dr. Carl Brauns, wird zum 1. März 1934 durch Dr. Paul Heineke ersetzt. Dr. Heineke ist ein Jurist, der in verschiedenen Funktionen des Reichsjustizministeriums tätig war.

War einem neuen Finanzskandal in Frankfurt. In St. Tropez (Württemberg) befindet sich ein großer Finanzskandal. Das Komitè der 'Deutschen Bank', das bis Mitte Oktober, das die November letzten Jahres geschlossen, am Donnerstag wurde eine vollständige Untersuchung begonnen, bei der umfangreiche Verbindlichkeiten festgestellt wurden.

Deutsche Reichsfestspiele 1934

Am Laufe der letzten Jahrzehnte hat sich Deutschland zu einem wahrhaft höchsten Land der Welt im Mittel- und Südosteuropa, das nicht nur noch zu besuchen, wie sie einst der Weltberühmte Alfred Dreyer genannt hat, haben in ihren Wartplätzen und Festivals von Straßen und Domen geroben diese Festlichkeiten. Aber mit den Festspielen, die einzelne Städte wie Hall, Nördlingen, Dinkelsbühl, Ulm, mit ihren Fest- und Festspielplätzen hatten, bereits an der Spitze, das ist festlich kann man eine Stadt gibt, die nicht nur in der Vergangenheit, sondern durch ihre Pläne den Besuch zu fördern. Dadurch trotz der Kämpfe in den Wintergärten und die Fremdenverkehrswirtschaft in den Wintergärten, der allgemeinen wurden auch die Rosen der Wintergärten unterhalten.

Neue Gesetze des Reichskabinetts

Zur Wettbewerbsprüfung. — Realfeuertiere 1934. — Lichtspielgesetz.

Berlin, 17. Febr. (DNB.) Das Reichskabinett genehmigt in seiner heutigen Sitzung ein Gesetz zur Änderung der Verordnung über die Wettbewerbsprüfung vom 28. Mai 1932, das zur Ausfüllung gefasster Bestimmungen materielle und prozedurale Strafbestimmungen für Wettbewerbsprüfer enthält. Das neue Gesetz wird die Verjurung in Strafbestimmungen wegen Wettbewerbsprüfung bereitwillig und willkürlich gehandelt. Ferner bereitwillig das Reichskabinett ein Gesetz über Wettbewerbsprüfer im Bereich der Krankenversicherungsgesetzgebung, das die Wettbewerbsprüfungsgesetzgebung eingeleitet und hierbei Unklarheiten beseitigt sowie Mängel, die sich in der Praxis ergeben haben, beseitigt.

Das neue Reichsfeuerrecht 1934. Das Reichskabinett genehmigt ein Gesetz über die Realfeuertiere 1934, das notwendig geworden, weil die gegenwärtigen rechtlichen Verhältnisse einen Verzicht auf die Realfeuertiere nicht zulassen. Durch die Ausgabe der Realfeuertiere wird die Wertschätzung der Tiere durch die Bevölkerung ausgesetzt werden. Den Gemeinden, die für das Rechnungsjahr 1933 ihre Steuererträge nicht hatten, soll die Möglichkeit gegeben werden, im nächsten Rechnungsjahr unter bestimmten Voraussetzungen auf den normalen Stand zurückzuführen, wenn sich die Fortsetzung der Entlohnung als untragbar erweisen sollte.

Das Reichskabinett hat ferner ein Gesetz über die Einmalprüfung der Bekleidung der hohen Post genehmigt, das für notwendig gehalten wird, weil sich Schwierigkeiten bei der Durchführung der Einmalprüfung der Bekleidung der hohen Post ergeben haben. Die Bekleidung und die Bekleidung der hohen Post wird hierdurch auf die gleiche Höhe gebracht, was für die Bekleidung der hohen Post von Bedeutung ist.

Die neue Rassengesetzgebung

Dr. Frick vor dem Diplomatischen Korps

Auf Einladung des Leiters des Außenpolitischen Amtes der NSDAP, Alfred Rosenberg, sprach Reichsjustizminister Dr. Frick vor dem Diplomatischen Korps und gab einen Überblick über die Rassengesetzgebung des Dritten Reichs.

Dr. Frick sprach über die Ziele der Rassengesetzgebung und die Maßnahmen, die zur Durchsetzung dieser Ziele ergriffen werden. Er betonte die Wichtigkeit der Rassengesetzgebung für die Zukunft des deutschen Volkes und die Notwendigkeit, die Rassen zu trennen und zu erhalten.

Dr. Frick sprach ferner über die Bedeutung der Rassengesetzgebung für die Wirtschaft und die Kultur des deutschen Volkes. Er betonte die Wichtigkeit der Rassengesetzgebung für die Wirtschaft und die Kultur des deutschen Volkes.

Die deutsche Jugendbühne

Die 'Deutsche Jugendbühne' ist eine Initiative der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP). Sie soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen. Die Jugendbühne soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen.

hämmt der Durchlauf der Betriebe, so dass ein ganzes Volk Gesundheit, Leben und Zukunft durch 'Gemeinnutz geht vor Eigennutz'. Auf diesem Prinzip beruht die Grundlage unseres Staates und legt den Grund für die Aufrechterhaltung der beiden Betriebe.

Das neue Lichtspielgesetz

Mit der Schaffung einer Filmkommission und der Erziehung einer Reichsfilmmutter für die Produktion zum Vorteil der deutschen Filmindustrie wird ein Gesetz über die Lichtspielwerke genehmigt. Es regelt die Produktion und die Verwertung der Lichtspielwerke im Reich. Das neue Gesetz regelt die Produktion und die Verwertung der Lichtspielwerke im Reich.

Die diese Verordnungen zur Prüfung des Films liegen, sind für die Einwirkung der Filmprüfer vorgesehen. Eine Übertragung ist daher dem Reichsfilmmutter zu übertragen. Eine Übertragung ist daher dem Reichsfilmmutter zu übertragen.

Nur eine wirksame Kontrolle der Reichsfilmmutter ist es unerlässlich, dass dies mit der Überwachung betriebsmäßig in der Öffentlichkeit durchgeführt werden kann. Die Überwachung betriebsmäßig in der Öffentlichkeit durchgeführt werden kann.

Die deutsche Reichsregierung

Die deutsche Reichsregierung hat die Aufgabe, die Interessen des deutschen Volkes zu vertreten und die Ordnung im Reich zu erhalten.

Die deutsche Reichsregierung hat die Aufgabe, die Interessen des deutschen Volkes zu vertreten und die Ordnung im Reich zu erhalten. Sie soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen.

Die deutsche Reichsregierung hat die Aufgabe, die Interessen des deutschen Volkes zu vertreten und die Ordnung im Reich zu erhalten. Sie soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen.

Die deutsche Jugendbühne

Die 'Deutsche Jugendbühne' ist eine Initiative der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP). Sie soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen. Die Jugendbühne soll die Jugend zu einer aktiven Teilnahme an der Kultur des Dritten Reichs erziehen.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Wenn jeder gibt

Wenn jeder gibt, wird jeder haben. Spenden für die deutsche Winterhilfe werden angenommen. Die deutsche Winterhilfe wird durch die Spenden der Bevölkerung unterstützt.

Merseburg und Umgegend

Falkenstein. Die Falkenzeit dauert von Silvesterabend bis Karfreitag und erntet an das folgende Fest die Zeit in der Wähe. Jährl. vom 14. Februar bis 31. März 46 Tage. ...

Die Neuerung der deutschen Arbeit. Der Leiter der Staatl. Schule für Wirtschaft und Arbeit sprach in Merseburg

Die Mitglieder der NSD, und der Deutschen Arbeitsfront hatten sich am Donnerstagsabend zu einer öffentlichen Rundung in den Gottfrieds-Hallen ...

Daß darauf auslaufen könnte, neue Parteien zu gründen, müssen in Form erwidert werden. So wurde die Deutsche Arbeitsfront ...

Neue Postfaktoren.

Auf Grund der Uebernahme des Reichspräsidenten vom 30. Januar hat der Reichspostminister angedeutet, daß die in der Befehlsgewalt ...

Die Arbeit bedeutet für uns Ehrenamt als Volk und Vaterland.

Es kann nicht als ein Mittel angesehen werden, die Erfüllung zu finden. Die Ausübung der Leistungsschicht hat einen Zweck für sich ...

Der Arbeiter in der Wirtschaft des nationalen Lebens befindet sich heute in der ersten Revolution dieses Geistes, das in seinem ...

Neuer Oberbauinspektor in der 93. Halle - Merseburg.

Auch der bisherige Führer des Oberbauamts Halle-Berbigung der 93. Bezirksämter Otto von Hofe in der 93. Halle ...

Der arbeitslose Volksgenosse haben am deutlichen Gefühl, daß ein Leben ohne Arbeit nicht mehr ...

Der arbeitslose Volksgenosse hat ein deutliches Gefühl, daß ein Leben ohne Arbeit nicht mehr ...

Die Wähe der Hausfrau.

Der Hausmann hat heute durch den hohen Preis der Lebensmittel eine große Schwierigkeit ...

Einbrecher - 6. m. b. h. festgenommen.

In der Nacht zum Donnerstag verurteilte eine münchener Polizei ein Mitglied der gestohlenen Geldsumme eines Einbrechers ...

Das Habenbüchlein erhält einen Urlaub als „Commonwealth“.

Zur Zeit sind fast alle Hände am Werk. Dem Habenbüchlein im äußeren Schloß ...

Die Ausübung der Befragung wurde mitgeteilt, daß sich alle Mitglieder der Ortsgruppe ...

Die Ausübung der Befragung wurde mitgeteilt, daß sich alle Mitglieder der Ortsgruppe ...

Feiern für 1934/35.

Der preussische Kultusminister hat jetzt die Feiern für den 1. April 1934/35 festgelegt. An der ...

Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Am Dienstagabend trat der Vorstand der Ortsgruppe Merseburg der Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ...

Leipzig Schlachtviehmarkt vom 16. Februar.

Antrieb: 290 Rinder, davon 61 Oxen, 194 Bullen, 110 Kühe, 15 Färsen, 325 Schweine ...

Table with market data including columns for 'Rinde', 'Schafe', 'Schweine' and their respective counts and prices.

Das Habenbüchlein erhält einen Urlaub als „Commonwealth“.

Zur Zeit sind fast alle Hände am Werk. Dem Habenbüchlein im äußeren Schloß ...

Einbrecher - 6. m. b. h. festgenommen.

In der Nacht zum Donnerstag verurteilte eine münchener Polizei ein Mitglied der gestohlenen Geldsumme eines Einbrechers ...

Feiern für 1934/35.

Der preussische Kultusminister hat jetzt die Feiern für den 1. April 1934/35 festgelegt. An der ...

Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Am Dienstagabend trat der Vorstand der Ortsgruppe Merseburg der Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ...

Leipzig Schlachtviehmarkt vom 16. Februar.

Antrieb: 290 Rinder, davon 61 Oxen, 194 Bullen, 110 Kühe, 15 Färsen, 325 Schweine ...

Das Habenbüchlein erhält einen Urlaub als „Commonwealth“.

Zur Zeit sind fast alle Hände am Werk. Dem Habenbüchlein im äußeren Schloß ...

Einbrecher - 6. m. b. h. festgenommen.

In der Nacht zum Donnerstag verurteilte eine münchener Polizei ein Mitglied der gestohlenen Geldsumme eines Einbrechers ...

Feiern für 1934/35.

Der preussische Kultusminister hat jetzt die Feiern für den 1. April 1934/35 festgelegt. An der ...

Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Am Dienstagabend trat der Vorstand der Ortsgruppe Merseburg der Volkswund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ...

Leipzig Schlachtviehmarkt vom 16. Februar.

Antrieb: 290 Rinder, davon 61 Oxen, 194 Bullen, 110 Kühe, 15 Färsen, 325 Schweine ...

„Händler“ im Jäger, der da in der Lieberthaler-vorstellung ...

„Händler“ im Jäger, der da in der Lieberthaler-vorstellung ...

Im wußt am Aben in kleiner Braud.

Im wußt am Aben in kleiner Braud. ...

Aus aller Welt

Lawinenkatastrophe in Steiermark

Kleine Tageschronik

Baby räumt die Wohnung aus.
In die Gefolge des Hohen des Reiches...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...

Flint Wienerinnen tot.
In der Friedrich-Prinz-Strasse...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...

35 Mart in Kufstein. — Jeder Freitag...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...
In der Friedrich-Prinz-Strasse...

Explosionslärm in einer Danziger Maschinenfabrik.

In der Danziger Maschinenfabrik...
In der Danziger Maschinenfabrik...
In der Danziger Maschinenfabrik...

Lobesurteil im Mde-Prozess

Das Berliner Sondergericht...
Das Berliner Sondergericht...
Das Berliner Sondergericht...

Das brennende Kafenetzgeueg.

Ein Kafenetzgeueg...
Ein Kafenetzgeueg...
Ein Kafenetzgeueg...

Schwere Stürme in der Türkei.

In der Türkei herrschen...
In der Türkei herrschen...
In der Türkei herrschen...

Die Handelskammer in Wien

Die Handelskammer...
Die Handelskammer...
Die Handelskammer...

Der „Schuldbroter“ in Kufstein.

Der „Schuldbroter“...
Der „Schuldbroter“...
Der „Schuldbroter“...

Ein Wälschler erkennt ein Testament.

Ein Wälschler erkennt...
Ein Wälschler erkennt...
Ein Wälschler erkennt...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Der heimliche Krieg

Der heimliche Krieg...
Der heimliche Krieg...
Der heimliche Krieg...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...

Die Forderung der Schulden.

Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...
Die Forderung der Schulden...



Eine Entführung über das Dach.

Zuviel Wasser schadet! Die Schöne...
Zuviel Wasser schadet! Die Schöne...
Zuviel Wasser schadet! Die Schöne...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-6048023419340217-13/fragment/page=0007



Aus Mitteldeutschland

Auslandsberufe eines Wittelsbacher Jünglers.
 † Wittelsbach. Der junge Wittelsbacher Jüngler Selmut Schilling ist bereits fünf Jahre bei der kolumbianischen Mittelalterschau in Washington tätig. Er hat mit seiner Jüngerschaft am Samstag so erfolgreich gearbeitet, daß er insgesamt große Rufschancen hat. Die kolumbianische Luftfahrtgesellschaft „Aeromaria“ beschäftigt ihn ausschließlich mit seinen Besuchen und seinen Berichten um die kolumbianische Mittelalterschau.

Schuldlos wegen Wassertränken.
 † Wittelsbach. Auf Anordnung des Kreisrichters wurde die Wittelsbacher Schule geschlossen, da weit über die Hälfte der Kinder an „Wassertränken“ erkrankt ist.

Das Dessauer Rathaus soll erweitert werden.
 † Dessau. Im Dessauer Stadtkonzeil sind die Pläne für einen Erweiterungsbau des Dessauer Rathauses festgelegt. Dargestellt ist an Stelle der kleinen Häuser in der Schloß-Strasse unter Verbreiterung dieser Straße ein großer Flügel in Richtung Schloßstraße. Er wird die gleiche Höhe wie das vierstöckige Rathaus aufweisen. Der neue Flügel wird zweigeschossig und würdig wirken.

Holzbildwerk aus Welfer Eiche.
 † Dessau. In einer Dessauer Holzwerkstätte hat ein Holzbildwerk aus Welfer Eiche ein interessantes Aussehen. Es zeigt eine Gruppe von vier Personen, die in einer Landschaft stehen. Die Eiche ist ein sehr wertvolles Holz, das in der Gegend von Welfen wächst.

Rind in den Käufen erstickt.
 † Halberstadt. Einem Säugling ist erstickt. Er lag in einem Korb, der auf dem Boden lag. Die Eltern haben ihn nicht rechtzeitig bemerkt.

5000 Mark gewonnen, ohne es zu wissen.
 † Köthen. Der Landwirt Max Järgel hat ein interessantes Erlebnis. Er hat bei einer Verlosung 5000 Mark gewonnen, ohne es zu wissen.

Nordhausens neuer Magistrat.
 † Nordhausen. Der neue Magistrat der Stadt Nordhausen ist nun ernannt. Er wird die Verwaltung der Stadt übernehmen.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Die Reichstagung der Arbeitsdienstführer auf der Wartburg



Die Teilnehmer in der von dem Reichsarbeitsdienstführer geleiteten Reichstagung der Arbeitsdienstführer auf der Wartburg.

Die Wartburg war von jetzt bis Samstag das deutsche Zentrum, deutsches Gesicht. Hier trafen sich jetzt die Führer des Arbeitsdienstes, dieser großartigen Organisation, deren Gedanke die deutsche nationale Erziehung gebar und die seit ihrer Verwirklichung zum Vorbild für die ganze Welt wurde.

Nordhausens Landrat tödlich verunglückt.
 † Nordhausen. Der Landrat Nordhausens ist tödlich verunglückt. Er wurde von einem Pferd überfahren.

Glashütte nach dreijähriger Ruhe wieder in Betrieb.
 † Senftenberg. Die Glashütte in Senftenberg ist wieder in Betrieb. Die Produktion wird bald wieder aufgenommen.

Gund 1000jähriger westlicher Skelette bei Goslar.
 † Goslar. In einer Urne wurden 1000 Jahre alte westliche Skelette gefunden. Es handelt sich um die Überreste von Menschen, die in der Gegend von Goslar lebten.

Speerschieße für Bad Salzungen.
 † Speerschieße. In Bad Salzungen wird eine Speerschieße veranstaltet. Die Teilnehmer werden in der Schießbahn trainiert.

Streitigkeiten im Walde gefunden.
 † Streitigkeiten. In einem Wald wurden Streitigkeiten zwischen zwei Personen gefunden. Die Polizei ist zur Ermittlung des Sachverhalts entsandt.

Weg in ein Auto gefahren.
 † Weg in ein Auto gefahren. Ein Mann ist in ein Auto gefahren. Die Polizei ist zur Ermittlung des Sachverhalts entsandt.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Stenografie in der Schule.
 † Stenografie. Die Stenografie wird nun in der Schule gelehrt. Die Schüler lernen, wie man schnell schreiben kann.

Wittelsbacher verunglückt

† Wittelsbach. Der Wittelsbacher Jüngler Selmut Schilling ist verunglückt. Er ist bei der Arbeit in Washington verunglückt.

Vom Baumstamm erschlagen.

† Wittelsbach. Ein Mann ist von einem Baumstamm erschlagen worden. Er war beim Arbeiten in der Gegend von Wittelsbach.

Wittelsbacher verunglückt.

† Wittelsbach. Der Wittelsbacher Jüngler Selmut Schilling ist verunglückt. Er ist bei der Arbeit in Washington verunglückt.

Wieder Glatt eis in Grageberg.

† Grageberg. In Grageberg ist wieder Glatt eis. Die Temperaturen sind sinkend, und es regnet stark. Die Straßen sind eisig, und die Verkehrssituation ist gefährlich.

Aus Halle und Umgebung.

„Mitteldeutsche Heimattage“
 † Halle. Der 4. Tag der „Mitteldeutschen Heimattage“ wird morgen beginnt. Die Veranstaltungen werden in der Halle stattfinden.

Reisenspiele nach alter und neuer Weise.
 † Halle. Es werden Reisenspiele nach alter und neuer Weise veranstaltet. Die Teilnehmer werden in der Halle teilnehmen.

„Einigkeit und Recht und Freiheit“
 † Halle. Die Teilnehmer der Heimattage werden die Hymne „Einigkeit und Recht und Freiheit“ singen.

Seit mehr als 25 Jahren fertigen wir gediegene Möbel!

Aber auch der gesamte Innenausbau und die Herstellung von Büromöbeln fällt in unser Arbeitsgebiet. Neben dieser rein handwerklichen Tätigkeit zeugen unsere zehn Schaufenster von unserer großen Leistungsfähigkeit. Sie finden bei uns stets das Neueste! Also kaufen auch Sie bei dem erfahrenen Möbelfachmann! Für Ihr Ehestanddarlehen bieten wir Ihnen den höchsten Gegenwert!

Gebr. Scheibe
 Das Haus für gute Möbel
 Schmale Straße 25 — Große Sixtstraße 14

Wohnung, 4 Zimmer, Garten, etc.

Wohnung, 3 Zimmer, etc.

Wohnung, 2 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 4 Zimmer, Garten, etc.

Wohnung, 3 Zimmer, etc.

Wohnung, 2 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Eine einmalige Anzeige. Merseburger Korrespondenz. Ist das beste Werbemittel.

Größe Leuna. Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Sozialbank. Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Landwirt. Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Zweimal Wellensittiche. Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Aktenschrank zu kaufen gesucht. Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Gänsefedern noch billiger! Übernahme von Gewerben, Druck- und Verlagsbetrieben.

Mitarbeiter. im Außendienst sofort gesucht. Schriftliche Angebote an den Engl. Begrüßungsverein Berlin, Zehlendorfer Straße 54, I.

Teilzahlung Damen-Kleidung Herren-Kleidung. Brechenstein, Marsch-Straße, Bettendorfer-Laden, Federbetten, Schlafdecken, Steppdecken, Annahme von Bekleidungsgegenständen.

Karl Klingler. Alfred Georgi, Halle (Saale) S. 11, Leipzig, Straße 11, I, Eingang Sandberg.

Bauplätze. zu sehr günstigen Bedingungen. Wohnhaus in Garten Nr. 12.000 bei 6000 qm. Grundfläche. Günter Stadler, Götthardtstr. 38, Telefon 2864.

Rundfunk-Programm. Sonntag, 18. Februar. Mitteldeutscher Sender. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

Deutsche Welle. 6.15 Uhr: Morgen-Programm. 8.00 Uhr: Musik-Programm. 9.00 Uhr: Nachrichten. 10.00 Uhr: Sport-Programm. 11.15 Uhr: Musik-Programm. 12.00 Uhr: Mittagessen. 13.00 Uhr: Musik-Programm. 14.00 Uhr: Nachrichten. 15.00 Uhr: Musik-Programm. 16.00 Uhr: Nachrichten. 17.00 Uhr: Musik-Programm. 18.00 Uhr: Nachrichten. 19.00 Uhr: Musik-Programm. 20.00 Uhr: Nachrichten. 21.00 Uhr: Musik-Programm. 22.00 Uhr: Nachrichten. 23.00 Uhr: Musik-Programm.

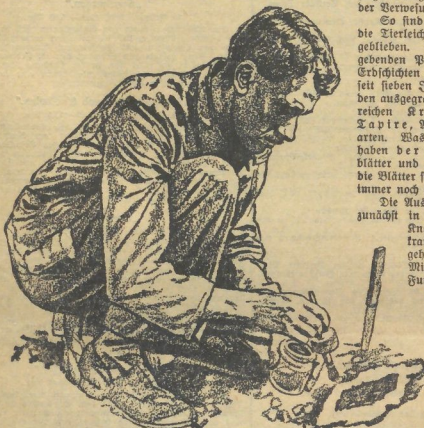
Affen und Krokodile in Mitteldeutschland!

Ein riesiges Braunkohlefeld bringt uns List...

Am Tal des Fließens Geisel, das fließt von Merseburg her, reißt sich eine Braunkohlegrube an die andere. Automatisch wird hier seit etwa 30 Jahren die pulverförmige Braunkohle gewonnen. Automatisch wird auch die schier endlose Reihe kleiner Klagen beladen, die den Brennstoff in das Werk bringen, wo er zu Brennstoff verarbeitet wird. Kein Stein ist geschont in die gewaltigen Bodenschichten zu sehen, von denen ein jeder mehr als einen Quadratmeter misst.

Zwei Gruben bilden jedoch jetzt eine Ausnahme: Grube „Geißel“ und Grube „Leonhard“. Hier kann man Männer erlösen, die in veralteter Arbeitsleistung und auf den Seiten stehend mit feinen Schaufeln die braune Kohle Schicht für Schicht vor sich abtragen. Hier wird aber keine Kohle gewonnen, der Kohlenförderung dienen die gewaltigen Baggermaschinen. Diese Maschinen entziehen dem Erdboden etwas viel Interessanteres und Wertvolleres als die einmündige schwarze Kohlenmasse, nämlich die überreste vorzeitlicher Tiere.

Braunkohle besteht bekanntlich aus Pflanzenresten vergangener Erdzeitalter. Im Gegensatz zur Steinkohle, die ähnlichen Ursprungs ist, hat die Braunkohle ein viel längeres Alter: sie ist nur 30 bis 50 Millionen Jahre alt und stammt aus dem Coquin, dem ersten Abschnitt des Tertiär.



Dr. Voigt, der Leiter der Ausgrabungen in der Geißelgrube, der sich einen weltbekannten Namen durch den Fund eines vorzeitlichen Affen erschaffen hat, erachtet einen kleinen Affen die Fundstelle einer vorgeschichtlichen Eldeise mit Paraffin aussaugen.

gestalteter. Viele Millionen von Tonnen Braunkohle sind im Laufe der Jahre im Geißel- und Leonhard-Grubenrevier der Welt, abgebaut worden, ohne daß man etwas Braunkohle als gelegentlich gut erhaltene Pflanzenreste in der Kohle fand, denen nur geringer wissenschaftlicher Wert beigemessen wird, da sie auch sonst sehr oft vorkommen. Im Jahre 1926 wurden durch die Aufmerksamkeit des Grubendirektors Schüller in der Grube „Geißel“ die sehr gut erhaltenen Reste des Panzers einer vorzeitlichen Riesenschildkröte gefunden.

Dieser erste Tierfund in der Geißel-Grube Braunkohle eröffnete der geologischen Wissenschaft neue Einblicke in die erdgeschichtliche Entwicklung der großen mitteldeutschen Braunkohlelager. Auch in anderer Hinsicht bilden die Geißel-Grube Funde eine einzig dastehende Sensation in der wissenschaftlichen Welt; als man nämlich das Geologische Institut in Halle benachrichtigte und die Forscher dieser Anstalt unter der Oberleitung des Professors Weigelt mit planmäßigen Ausgrabungen begannen, wurden zahlreiche sehr gut erhaltene Skelette und sogenannte „Naturmumien“ vorzeitlicher Tiere gefunden. Früher hat man von den vorzeitlichen, jetzt bereits meistens ausgestorbenen Tieren nur Verleinerungen gefunden, die freilich ein recht ansehnliches Bild von den „vorhistorischen“ Tieren zu geben ver-

mögen. Aber das waren eben nur Verleinerungen, die Fossilienreste selbst hat sich in den Jahrmillionen vollständig aufgelöst und ist durch eine weichenartige, wenn auch formgleiche Steinmasse ersetzt worden.

Hier aber, im Geißel-Grube Braunkohlegebiet, in Schichten, die im Coquinzeitalter entstanden sind, haben sich die Knochen und sogar die verrotteten, mumifizierten Weichteile der Tiere erhalten, die zu damaliger Zeit dort gewohnt haben und an jener Stelle auch gestorben sind. Nachfolgend bildet der Bericht, wo diese Funde so zahlreich sind, im Coquin einen tiefen Sumpf, denn auf andere Weise kann man dieses Moosgras und Irmoosgras nicht erklären: die Tierleichen sanken zu Boden und unterlagen infolge Mangel an Sauerstoff nur in sehr geringem Maße der Verwesung.

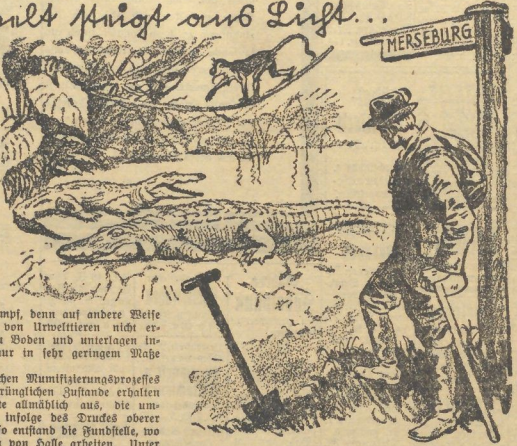
So sind infolge des natürlichen Mumifizierungsprozesses die Tierleichen beinahe in ursprünglichen Zustände erhalten geblieben. Der Sumpf trocknete infolge des Trudes oberer Erdschichten zu Braunkohle und so erstarbten die Tiere seit sieben Jahren alle Geologen von Halle arbeiten. Unter den ausgegrabenen Tierfunden stehen an erster Stelle die zahlreichen Krokodilmumien, ferner Riesenschildkröten, Tapire, Affen, Schlangen, Fische und viele andere Tierarten. Was aber das Erstaunlichste ist: die Krokodilmumien haben der Farbenpracht der vorerwähnten Pflanzenblätter und Insekten nicht im geringsten geschadet; die Blätter sind grün geblieben, die Äster und Nerven scheitern immer noch in allen Regenbogenfarben.

Die Ausgrabungen werden in der Weise ausgeführt, daß zunächst in der den Geologen bekannten Fundschicht die Knochen- und Mammienreste durch vorsichtiges Abtragen der Kohle freigelegt, mit chemischen Mitteln gereinigt und dann mit Paraffin eingegossen werden. Während der unter aufstehenden Kohle werden die Fundstücke, die natürlichen Tiermumien, in Boxen- und Gipskisten, eine Art Sarkophage, gebracht, so daß sie nach Erhärten dieses anhaftenden Gehäuses transportfähig sind. Die ersten Funde, wie die Reste von fleischigen Reptilien, Fischen, Säugetieren und dergleichen werden mit einem besonderen Rad überpinselt. In der Vertiefung des Geologischen Instituts in Halle, die sich in der mittelalterszeitlichen Burg, der „Heldensburg“, befindet, werden die Gipskisten, die Paraffinmumien und die noch anhaftende Kohle von den Funden vorsichtig entfernt und diese für die Aufstellung im Museum des Instituts und für die wissenschaftliche Verwendung durch die Paläontologen fertiggestellt. Das Museum für Geologie in Halle besitzt übrigens die reichste Krokodilmumien-Sammlung der Welt. Hier werden nicht nur Stücker von allen Kohlearten, sondern auch Pflanzen- und Tierreste aufgestellt, die in der Kohle gefunden worden sind. Alle Arbeiten, von dem Schürfen in den großen Gruben bis zur Aufstellung in dieser einlagrigen Sammlung, stehen wie gesagt unter der Leitung von Professor Dr. Weigelt, dem Direktor des Geologischen Instituts, dem in den Gruben bei den Ausgrabungen die Mitarbeiter Dr. Voigt und Dr. Noth zur Seite stehen.

Zahlreiche Gelehrte aus dem In- und Ausland kommen nach dem Geißel-Grube, um diesen Ausgrabungen beizuwohnen, die fast täglich eine Fülle kostbaren Materials ergeben und weitere wichtige Entdeckungen in der kommenden Grabungsperiode, die in diesem Frühjahr beginnt, erhoffen lassen. Ein so reichhaltiges Fundmaterial hat bisher noch nirgendwo aus der Braunkohle geborgen worden.

Die prächtig erhaltenen Funde geben ein genaues Bild von den klimatischen Bedingungen vor 30 bis 50 Millionen Jahren in Mitteleuropa sowie von der Zusammensetzung der Tier- und Pflanzenwelt. So läßt das häufige Vorkommen von Krokodilen, Riesenschildkröten, Tapiren und anderen Tieren auf ein lautes und warmes, also auf ein tropisches Klima in jener Zeit schließen. Die Funde, die heute in geographisch weit getrennten Räumen liegen, treten hier beieinander lebend auf, in Formen, die uns auch heute noch in der Entwicklung der Erde, der Schweine, der Affen usw. zeigen.

Besonders interessant für den Biologen ist das Vorkommen von Tapiren, die in den Braunkohle-Schichten des Geißel-Grube. Diese Tierart, die bekanntlich zoologisch ein Bindeglied zwischen dem Esel und dem Ele-



Wie durch ein Wunder ersteht eine jahrmillionen alte Tierwelt vor unserm Blick. Welchem Beobachter des Geißel-Grube Braunkohlegebietes wäre es wohl ohne die sensationellen Funde in den Sinn gekommen, daß sich in seiner Heimat einst ein tropischer Urwald ausbreitete.

phanten darstellte, ist heutzutage nur in Südamerika vertreten. Die Entdeckung von Tapirfossilien in anderen Gezeiten ist ebenfalls eindeutig, daß früher eine größere Verbindung, wenn nicht eine völlige Weltlandschaft zwischen dem europäischen-asiatischen und dem amerikanischen Kontinent vorhanden hat, die die Ausbreitung dieser Tierart über so große Entfernungen ermöglichte, es ist klar, daß die Zentrale über den Atlantischen Ozean nicht schimmern konnten. Diese Erkenntnis ist ein weiteres Beweisstück für die Theorie des während einer Grönländereisepedition und selber so früh ertrissenen genialen deutschen Gelehrten Alfred Wegener, der die Lehre von den Weltlandschaften aufgestellt hat. Demnach hätten früher alle Festländer eine einheitliche Masse, die vor langer Zeit infolge des Sturzes des früheren zweiten Erdmonds oder infolge irgendeiner anderen Weltkatastrophe zersplittert. Die Äquatorialen sind bekanntlich deutlich an beiden Seiten des Atlantischen Ozeans zu sehen, das Ostufer Amerikas und das



Eine Krokodilmumie aus dem Geißel-Grube. In den etwa 100 Meter unter der Erdoberfläche gelegenen Braunkohleschichten haben sich nicht nur die Knochen, sondern sogar die geschumpften Weichteile der Urzeit-Erdbeeren erhalten.

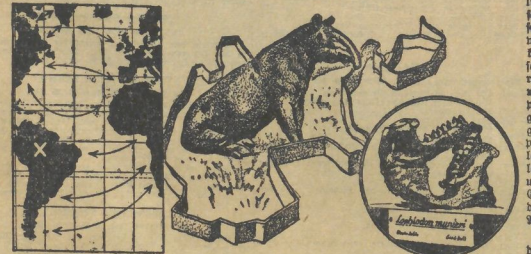
Westufer Europas und Afrikas lassen vorzüglich zueinander und genaue Messungen haben ergeben, daß sich Europa immer mehr von Amerika entfernt.

Im Geißel-Grube fand ferner zum ersten Male in Mittel-Europa Affenfossilien gefunden worden. Hier handelt es sich um eine besondere Affenart, die den Übergang von Affen zu den richtigen Affen bildet. Diese wichtige Entdeckung ist zuerst von dem Geologen Dr. Voigt gemacht worden, deshalb enthält auch die in der Wissenschaft übliche lateinische Bezeichnung der in der Geißel-Grube Braunkohle entdeckten Affenart den Namen „Voigt“.

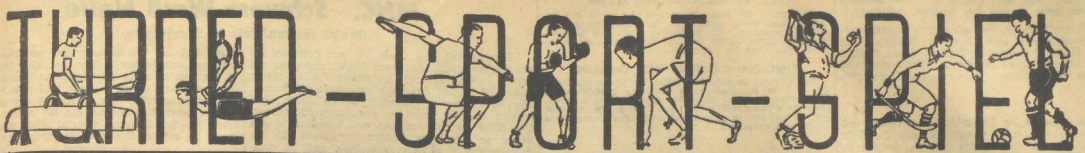
Interessant ist auch die Auffindung einer Tierart, der unsere Pferde gewissermaßen entstammen. Tant den Funden im Geißel-Grube kann man erkennen, daß die Pferde früher Rehrhaffer gewesen sind. Verfolgt man die Stamme Geschichte der Pferde noch weiter zurück, so kommt man zur überaus interessanten Feststellung einer gewissen Verwandtschaft von Pferden, Schweinen und Eseln! Diese Tierarten haben gemeinsame Vorfahren, die in längst vergangener geologischer Epoche gelebt haben. Diese Erkenntnis hat für die Tieranatomie und -physiologie große Bedeutung, da sie den Ursprung für noch unerklärliche Abweichungen in dem Körperbau und der Lebensführung dieser äußerlich so verschiedenen Tierarten geben.

Man sieht, daß die scheinbar so „unpraktischen“ Ausgrabungen im Geißel-Grube aus rein praktischen Resultate gutem bringen können. In mühseliger Kleinarbeit werden in einem erdgeschichtlichen Lebensbild von weitestweiser wissenschaftlicher Bedeutung gewonnen.

Zf. von Korf.



Ein Charaktertier Südamerikas als Urbewohner Deutschlands. Eine der größten Überdeckungen bildete die Auffindung von Tapirresten. Die bedeutsame Entdeckung gibt Aufschlüsse über zoologische und geographische Zusammenhänge in der Dorszeit und liefert ein Beweisstück für die bekannte kontinental-Plattentheorie des deutschen Gelehrten Alfred Wegener.



Der Entscheidung entgegen! ...

Bedeutungsvolle Fußballbegegnung auf dem Preußenplatz

Der Kampf um den 2. Platz im Gau, wo gleichzeitig die Absteigefrage der Klärung entgegengeht. — Hart gerungen wird im Bezirk um die exponierten Tabellenplätze oben wie unten. — Preußens Verzicht weiterer Rückendeckung im Kampf gegen Schwarz-Gelb Weizenfelds. — VfB. bei den Borussia und Neumark bei 98 in Halle.

Merseburg, 18. Februar.

Schritt um Schritt rückt die Entscheidung näher. Länger als sonst hielt an die Ungewissheit im Gau, bis allmählich erst nahmen die richtungweisenden Zeichen weitere Formen an. Jetzt ist gewisse Zeit gebrochen, bis alle Zweifel beseitigt werden, daß die hallische Madernmannschaft die konstante Form im neu gebildeten Gau anhielt. Heute steht fest, doch ihre Leistungsform am Ende der Saison die geringsten Spannungen aufweisen wird. Schon bei der Sache nach dem Tabellenzweiten legt aber die Ungewissheit wieder ein. Genau so ist es entgegengegangenen Ende der Tabelle, wo nach mehreren Möglichkeiten offen sind. Aber die Entscheidung ist auch hier bereits auf dem Wege. Möglich ist, daß nach dem Schicksal der Magdeburger Fußballer in Leinhard erfüllt. Wenn nicht, dann fallen Seinaads Ausfahrten auf den zweiten Platz.

Wehr noch hängt in der Bezirksohle in der Gewöbe. Dort kann man es im Augenblick kaum

risieren, obwohl die beiden Exponenten „oben“, denen die Qualifikation steht, wie ihre beiden Antippen „unten“, denen der Verzicht der letzten Tabellenplätze bevorsteht, mit Sicherheit voraus zu bezeichnen. Möglich, daß „oben“ Raumburg und der VfB. Weizenfelds noch ein letztes Wort mitbringen, „unten“ oder kann sich nach als möglich erweisen. Man braucht nur zu bedenken, daß nach 9 Abgängen Halle 98 am meisten mit Rücksichtpunkten belassen ist. Die Entscheidung wird jedoch auch in dieser Hinsicht noch lange auf sich warten lassen. . . .

Im Gau steht der Sportverein 99 mit dem VfB. bei 98 in Halle. Die Magdeburger sind mehrfach mit Thüringen „angen“, wo sein immer noch nicht unwahrscheinlich gemachter Rivalen aus Wooden gegen Seinaad die Möglichkeit gebietet wird, um nicht verstimmt auszuweichen. Die Spitze 96 Magdeburg—Waderer, Spelto. Ehrhard—1. SB. Jena. VfB. Leipzig 98—Waderer, Seinaad 98—Jotuna Magdeburg.

Im Bezirk hält das weitere Schicksal unter der Merseburger Repräsentanten die hiesige Sportgemeinde in Atem. Großschloß wird deshalb auch morgen die Braupflicht auszuweisen haben. Denn nachdem sich die Schwarz-Weißen in zu grandioser Weise vom letzten Platz weg in höhere Regionen hineingekämpft haben, erwartet und wünschenswert die Stimmung und Bestimmung die absolute Sicherung der tapferen Mannschaft vor jeder weiteren Fehlschritts. Das kann ihr morgen schon gelingen, wenn sie die Sache sehr ernst nimmt. Einen spürbaren Gang geht unter VfB. ist ein Verteidiger als der gegenwärtige Tabellenzweite Borussia Halle, mit dem die von 98 geradezu verlogenen VfB. die Klänge freuen lassen. Und zwar in Halle. Aber gemocht Es sind nicht die leichtesten Erfahrungen gewesen, die Weizenfelds auf dem Wege bei „Sausatz“ gemacht hat. Es treten an:

Preußen—Schwarz-Gelb Weizenfelds, Borussia—1. SB. Jena, VfB. Weizenfelds—98 Halle, VfB. Leipzig 98—Waderer, Halle 98—Neumark.

Großkampf Schwarz-Gelb—Preußen!

Eine wichtige Vorentscheidung fällt auf dem Preußenplatz in diesen Kampf. Wird die zu Weizenfelds gehörende Mannschaft ankommen?

Rückständig sei zu diesen bedeutungsvollen Punkt-kampf bemerkt, daß die beiden zur Bezirksklasse gehörenden Weizenfelds (Schwarz-Gelb und VfB.) alle Vorteile haben, mit ihrem Absteigen in den Mittelklassen gegen Weizenfelds (98) und Preußen nicht zu sprechen zu sein. Mit Umwertung können sie die Bestleistungen.

Gefahr dürfte die gesamte Elft zu Sockelstufen ankommen lassen! Weizenfelds tritt in härtester Bekämpfung an!

Von bisher fünf Spielen wurde nicht ein einziges Spiel am Weizenfelds verloren; lediglich ein Punkt (vor 101) blieb aus der VfB. Heizenfelds gegen Schwarz-Gelb in der ersten Runde in Merseburg! Das ist eine Art von Zufällen nicht inzulassen, für Weizenfelds allerdings wenig schmerzliche Feststellungen.

Der stärkere Gang des VfB. Die Merseburger haben mit dem Reumarkener die Borussia zu reizen. Da, die Borussia haben die große Mühe, die 1:3 Niederlage noch jetzt nicht wieder wegzudenken, sondern durch einen hohen zahlenmäßigen Sieg ihr Lorbeerband zu versehen, daß es gegebenenfalls als ausgleichsbringender Faktor bei der endgültigen Platzierung in Frage kommt. Hinzu kommen allerdings noch andere Gegner des VfB. vorgehoben, besten oder sein Glück, was durch das in seinem Verhältnis zu seinen Tabellenplatz lebende gute Leistungsstand des VfB. bewiesen wird. Auch die Borussia werden morgen die Entscheidung machen, daß es der VfB. Beizahlung, in der als Schlußmann der Junior Spilger für Weizenfeld steht, bitter ernst ist mit dem Willen, alles zu tun, eine weitere Niederlage zu verhindern.

Das ist ein Kampf, der für die Borussia morgen gleichfalls in allererster Linie an. Die Weizenfelds, Schwarz-Gelb ist aus harten Holz gefehlt; die Stabilität ihrer Spieler, ihre Durchschlagkraft magen in den meisten Fällen den Partner, der nicht über die gleichen individuellen Qualitäten verfügt, vorgeliegt würde. Es gehört von den Weizenfelds also unbedingt volle Sphäre und freischwebende Durchschlagkraft, was die Weizenfelds zu führen zu können. Das mag sich befinden der Sturm entsetzt sein lassen:

Tote sind nur unter verhältnißmäßig Einlag aller Abwehrkräfte zu erzielen, denn eine solche und schlechter, vor nichts zurückweichende Verteidigung vor sich hat!

Die Weizenfelds werden diesen Kampf — er ist die einzige Art oder — vor großen Form, also mit voller Verantwortung ausgetragen. Das ist ein nicht unbedeutendes Plus.

Preußens letzte erfolgreiche Schritte liegen eine gewisse Linie nach oben zu erkennen, in dem morgenden Weizenfelds bzw. Weizenfelds liegt unter Umständen eine für die Absteigefrage wichtige Vorentscheidung. Diese

Weder ist es damit allein nicht genug. Ihr muß sich eine positive Stimmung erheben, zur Seite stellen, um mit dem besten Abwehrsystem gegen die Konkurrenz der VfB. noch einen Morgen für ein neuer Versuch steigen. Am Spitzentrum erklären VfB. in mieder, der immer noch den Beweis für den Erfolg selber führt und Bester. Auch sollte (aus dieser Linie) im Gau spielen, Sphäre hallen, um den Namen nicht ruhmlos zu geben. Einmalig ist es, daß die VfB., der, wenn er sich nicht einseitig, wirklich etwas tun. An der rechten Verbindung steht Weizenfeld und als realer Abgleichmann laßt Dauterhof wieder aus der Verantwortung.

Am letzten Sonntag in der Reserve gar nicht schlecht war. Unzufrieden ist der VfB. in dieser Hinsicht nicht. Weizenfelds nicht zu unterschätzen, daß die VfB. Schluß, die Vereinsmannschaft stellt sich ein, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt. Gegen die VfB. Schluß, die Vereinsmannschaft stellt sich ein, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt.

Neumark bei der Thomas-Elf

Nachdem man in der Überbewehrung des Ergebnisses des Vorjahres beruht. Dazu sind die Hallenser zu tun geworden und die Neumark Elf ist zu unbedeutend. Mit Ausnahme von Böhme wird allerdings die Hälfte Mannschaft nach Halle fahren und man darf an Neumark automatisch eigentlich nicht zu erwarten, daß ein ehrenvolles Absteigen glauben. Es muß allerdings bezweifelt werden, daß ein solches Absteigen gegen die Spielreue, zum Sturm insbesondere muß eine ganz andere Stellung erwartet werden. Warum sollte es auch diesmal nicht zu einem Neumark-Steig langen? Wir halten einen solchen nicht für unmöglich.

Waldorfer Verein über den besten Nachbarn verliert

Rechtschaffen blieb der VfB. Neumark bei der der VfB. Sieger. *

1. Kreisklasse: Derby im Geiseltal!

Beuna—Ranya, ein wichtiger Kampf! Weizenfelds in Ranya? — Beuna hat an Verlin eine große Chance. Weizenfelds in Schluß.

Nachdem der bisherige Spitzenführer, Ranya, durch seine katastrophale Niederlage gegen den letzten Tabellenletzten Weizenfelds, haben sich für die nächsten „Beeberer“ wieder auf der Höhe gefühlt, die sie nur bedingt Aussehen zu Bemerkung haben, wird weitaufgehoben besonders davon bezeugt sein, daß Ranya fünf derzeitig „aktuelle“ Weizenfelds“ zu überdauern. Edson morgen können die Weizenfelds etwas ähnliches erleben, wenn sie etwa allzu langsam in das Derby hineingelassen werden.

Waldorfer Verein über den besten Nachbarn verliert. Rechtschaffen blieb der VfB. Neumark bei der der VfB. Sieger. *

Einmalig ist es, daß die VfB. Schluß, die Vereinsmannschaft stellt sich ein, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt. Gegen die VfB. Schluß, die Vereinsmannschaft stellt sich ein, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt, ein Spiel, jenseits der Winternisse liegt.

Das Programm:

Aspiranten—Munster, Beuna—Ranya, Schluß—Weizenfelds, Weizenfelds—Schluß, Schluß—Weizenfelds, Weizenfelds—Schluß.

Bei weitem engeren Bezirk vor allem Beuna willkommene Gelegenheiten zur Positionsbekämpfung. Anderes

Zweitklassige: Zwei Vorentscheidungen

Wird Weizenfelds auch alle Mädeln schaffen? Wie geht Eslingen—Dirrenberg?

Der morgige Spieltag bringt zur Klärung in der Weizenfeldskategorie in der 2. Kreisklasse die Spitzenkandidaten gegenübereinander. Sollten aus diesem Überdauern kommen? Der VfB. Eslingen—Dirrenberg ist der Kampf für Weizenfelds, dem derzeitigen Tabellenführer, in Mädeln gegen VfB., welcher es erst am Sonntag gelang, Wegwahl auf eigenen Plätzen zu schlagen.

Derbytag im Handball!

Vier Ortsrivalenkämpfe in Merseburg—Leuna. Wird VfB. weiter an der Spitze bleiben? Gegner ist 1885. — Die Spielten Leuna und VfB. in der Kreisklasse.

Löhning-Elf gegen Becker-Mannschaft

Handball-Großkampf zwischen VfB. und 1885 Merseburg.

Seiten war das Handballprogramm der letzten Sonntage so reizvoll, wie morgen. Schade, daß die meisten Kämpfe um die gleiche Zeit beginnen. Die 2. Kreisklasse Handballturnier ist hier am besten Platz auf den anderen gewonnen, um möglichst — alle Spiele zu sehen. Eins ist auch möglich als das andere und alle verdrängen sich höflichst zurück zu werden.

Handball-Großkampf zwischen VfB. und 1885 Merseburg. In der 2. Kreisklasse Handballturnier ist hier am besten Platz auf den anderen gewonnen, um möglichst — alle Spiele zu sehen. Eins ist auch möglich als das andere und alle verdrängen sich höflichst zurück zu werden.

Derbytag im Handball!

Vier Ortsrivalenkämpfe in Merseburg—Leuna. Wird VfB. weiter an der Spitze bleiben? Gegner ist 1885. — Die Spielten Leuna und VfB. in der Kreisklasse.

Handball-Großkampf zwischen VfB. und 1885 Merseburg. In der 2. Kreisklasse Handballturnier ist hier am besten Platz auf den anderen gewonnen, um möglichst — alle Spiele zu sehen. Eins ist auch möglich als das andere und alle verdrängen sich höflichst zurück zu werden.

Keines Turnerbewerb

Wer wird Sieger: „Lüneburger“ oder VfB.?

Werden die VfB. die „Lüneburger“? Diese Frage ist für den VfB. sehr wichtig, der die VfB. Mannschaften kennt, selbst. Gelingt es dem VfB., wirklich in diesem Punktspiel auf dem Platz der VfB. die „Lüneburger“ zu schlagen? Es ist das wichtigste Spiel der VfB. in der VfB. Gründung gegen VfB. — die Tradition. Man weiß nicht: soll man sagen, die VfB. haben gegen VfB. immer viel Spaß, oder hat die „Lüneburger“ immer wieder die VfB. Schicksal erleben? Die VfB. Schicksal antworten nicht, wenn sie gewinnen wollen. Es ist also mit einem sehr interessanten Kampfe zu rechnen.

Um zwei wichtige Punkte

Es geht es zwischen VfB. und Weizenfelds.

Es geht es zwischen VfB. und Weizenfelds. Ein Spiel der zweiten Serie, das das Vorhaben der Weizenfelds mit dem VfB. in der Tabelle gegen VfB. gegen VfB. in der Tabelle, wobei der VfB. sogar am nächsten liegt.

Das Programm:

Aspiranten—Munster, Beuna—Ranya, Schluß—Weizenfelds, Weizenfelds—Schluß, Schluß—Weizenfelds, Weizenfelds—Schluß.

In Anbetracht der Wichtigkeit dieses Kampfes werden beide Vereine ihre stärksten Bekämpfer...

Kayna erwartet die Turnerschaft Dürrenberg und bereitet sich vor auf einen schweren Kampf...

John Neumann-Trielen Frankenfeld. Das Turnier konnte Frankenfeld weitgehend gewinnen...

Köppchen-Demo-20. K. Replik. Der Bericht konnte Demos den Sieg nicht nehmen...

Jugend! Komm zum Ringkampf!

Ringen früher und jetzt. - Ringkampfleiter wieder offen. haben also für die nächste Zeit erhöhtes Interesse...

Es ist heute ein anderes Ringen als früher im Brauch... Das hat seine Gründe mit vielen Dingen...

Man schaffte Ringen wieder für Volkstum zu erheben. Auch in unserem Ringen wird es wieder...

In unserem Bezirk des Bundes Mitte war bis zum letzten Sonntag der bekannte Ringkampf...

Um MTV's Vorherrschaft geht es im Mannschafferringkampf MZV - TuSpV. 1885. Im MTV's Vorherrschaft im Ringen geht es morgen...

Jede Paarung bedeutet bei der Rivalität der Kämpfer und der Mannschafferkampfs...

Der Kampf verläuft viel unterschieden. Gewichtheber an die Front! Gewichtheberkampf der Ligamannschaften...

Sonntag, 15 Uhr, im Gasthaus Bohne zu Gohlitzsch. Leistungsabnahme der Gewichtheber vom KSV...

treten. Bekanntlich starteten die Fahrer von Leuna in der Liga und belegten im Vorjahre hinter dem MZV...

MZV. Canchbild - Sportring MZV. MZV ist die einzige Mannschaft, die es in dem...

Licht. Oberes Gesellschaft-DZ. Canchbild. Das Canchbild in der letzten Zeit...

WVf. Weissenfels in Magdeburg beim MZV. WVf. Weissenfels spielt morgen in Magdeburg...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

Die Frage wird oft aufgeworfen, wer unter den besten Ringern ist...

MHC - Schwarz-Weiß Halle Große Schachspiele in Werberg.

Man schaffte an. Die Reuener tun gut, die Haller nicht zu unterliegen...

Das MZV. Weissenfels Gast bei 99. Die MZV. Weissenfels Gast bei 99. Die MZV. Weissenfels...

Gegen den PZV. in Halle spielt morgen TuSpV. Leuna. Damit treten die erst seit kurzem spielenden...

Was wird aus der Radrennbahn Halle? Die Radrennbahn Halle wird aus dem...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Die Radrennbahn Halle wird aus dem... Um die Schmierigkeiten zu beseitigen...

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Auch der Sport wird „Kraft durch Freude“ geben.

Industrie-Land- Börse

Wirtschaftlicher Wochenbericht mitgeteilt von der Stadtparkasse zu Merseburg

gabepreise in Reichspfennig an den Großhandel ab
Waggon oder Lager Berlin.

Anders: Italien und Schweden 18er (C) 9,50;
17er (A) 8,50, 16er (B) 8, leichte (C) 7,50;
Holländer, Belgier und ähnliche Sorten 6,75-6,90;
8,25, 60-63 & 5,50, 55-58 & 5, leichtere 5,50; Ru-
mänen 7,30-7,50. Marktlage ruhig.

Kartoffelnotierungen.
Erzeugerpreise ab märkischer Vorkassapreise
Spezialkartoffeln weißer 1,30-1,40, rote 1,40-1,50,
goldschöner, außer Nieren 1,70-1,85 M., alles per
Zentner. Fabrikartoffeln für Lieferung an Stärke-
und Walzmüllfabriken 9 Pf. je Strohcentner frei
Fabrik, im freien Geschäftsverkehr 7/4 bis 8 Pf.

Zuckernotierungen.
Magdeburg, 16. Febr. Rohzucker nicht
notiert. Tendenz: Ruhig.

Preis für Weißzucker (einseitl. Sack und
Verpackung) für 50 kg brutto frei nach ab Ver-
ladestelle Magdeburg und Umegegend bei Mengen
von mindestens 200 Ztr. Gamshilse Melis
bei prompter Lieferung innerhalb 10 Tagen 81,25,
bei Lieferung Februar, 81,70, 81,80. Tendenz: Ruhig.

Amlich festgesetzte Preise des amtlichen Groß-
marktes für Getreide und Futtermittel je Maß
vom 17. Februar.

(Für 100 kg)	Neue Ernte	(Für 100 kg)	Neue Ernte
Weizen (75 kg klb)	185.-	Viktoriaerbsen	38.-
Roggen (70 kg klb)	175.-	Futtererbsen	—
Hafer	140.-	Raps	—
Winterraps	140.-	Wasserschnecken	11,75-12,50
Wintergerste	140.-	Stroh	11,00-12,50
Halt	140.-	Roggenstroh	11,00-12,50
		Schmalz	7,75-8,25

Butternotierungen.
In deutscher Butter bleiben die Zufuhren nach
wie vor sehr umfangreich, es hält schwer, das ein-
seitliche Material abzusetzen. Dies ist in
so weitem Maße, als die Konsummenge weiter un-
zufrieden bleibt. Immerhin ist die Situation insofern
günstig, als der Druck, der in früheren Jahren durch
die Einfuhr ausländischer Einfuhr nach Deutschland
einzuschränken, wobei die Mindestpreise keine
Veränderung erfahren. Auch Ölkuchen
konnte hieraus prämissig etwas Nutzen ziehen.

Berliner Metallnotierungen.
(100 kg in RM.)

Amliche amtliche Preise des amtlichen Groß-
marktes für Getreide und Futtermittel je Maß
vom 17. Februar.

Berliner Metallnotierungen.
(100 kg in RM.)

Amliche amtliche Preise des amtlichen Groß-
marktes für Getreide und Futtermittel je Maß
vom 17. Februar.

Berliner Metallnotierungen.
(100 kg in RM.)

Amliche amtliche Preise des amtlichen Groß-
marktes für Getreide und Futtermittel je Maß
vom 17. Februar.

Leipziger Börse vom 16. Februar
(Drohberichter d. Commerz- u. Privatbank Merseburg)

Günstige Entwicklung bei I. G. Farben.
Bei der I. G. Farbenindustrie A.G. hat sich die
günstige Entwicklung des Geschäfts auch im
letzten Vierteljahr 1933 fortgesetzt. So hat u. a.
in der Farbengeschäft der Umsatz etwas über
denjenigen des Vorquartals zugenommen. Der Chemi-
kalisationsabteilung weist eine weitere Umsatzsteige-
rung auf. Der Düngestoffabteilung im
letzten Quartal hat, wie bereits im dritten Quartal, gegen-
über der gleichen Zeit des Vorjahres eine geringe
Zunahme erfahren. Beistieg des Auslandabsatzes
ist hier zu hoffen, daß dessen Rückgang im letzten
Dritteljahr durch eine Belebung am Inlandmarkt
wieder ausgeglichen werde. Die Benzolproduktion
bleibt weiter gesteigert worden als Folge der im
letzten Quartale für die Anwendung direkten
Verfahrens von Braunkohle. In Pharmazentralabteilung
und Schutzmitteln nimmt das deutsche Geschäft
auch in der Berichtszeit eine Belebung.

Zinsenkennung bei der Industriebank.
Die Bank für Deutsche Industrieobligationen (In-
dustriebank), Berlin, die bereits Mitte vorigen Jahres
eine Zinsanhebung vorgenommen hatte, hat
den Zinssatz für ihre Gewerkschaftskredite um
1/8 v. H. auf 5 v. H. gesenkt. Die Zinsenkennung
ist sofort in Kraft und erstreckt sich auch auf die
aus der Bank bereits bewilligten Gewerkschaftskredite
in Gesamtbeträge von rd. 90 Mill. RM. Bekanntlich
stellt die Industriebank im Interesse der Öffentlichkeit
für mittelständische Wirtschaft Kleinen und
mittleren Betrieben der Industrie, des Handels und
Handwerks langfristige, hypothekarisch gesicherte
Darlehen auf 5 Jahre zur Verfügung. Die Industrie-
bankkredite dienen durch Ablösung überhöhter Kur-
senverbindlichkeiten und durch Verknüpfung
der Betriebsmittel zur Konsolidierung der gewerb-
lichen Betriebe.

Kasseler Börsenkonferenz.
Über die Neuanorganisation der Börsen nahmen die
Vertreter der großen Wirtschaftskreise der Provinz
Westphalen und der Sachverständigen der Reichsregie-
rung am Donnerstag, 17. Febr., in Kassel öffentlich
zusammen. Nach vierstündiger Aussprache einigte
sich die Tagung auf folgende Erklärungen:
Die am 15. Februar in Kassel versammelten
Vertreter der deutschen Börsen begrüßen die Ab-
klärung der Beziehungen, hypothekarisch gesicherte
Darlehen auf 5 Jahre zur Verfügung. Die Industrie-
bankkredite dienen durch Ablösung überhöhter Kur-
senverbindlichkeiten und durch Verknüpfung
der Betriebsmittel zur Konsolidierung der gewerb-
lichen Betriebe.

Deutsch-schweizerische Transferbankkonten.
Am 16. Februar wurde in Bern zwischen der
deutschen Geschäftstzettel, Gesundheitsratsrat Dank-
wart und dem schweizerischen Minister Stuchi ein
Abkommen zur Regelung des Transferbankkonten
unterzeichnet, das bestimmt ist, die deutsch-
schweizerischen Transferbank für das erste Se-
mester 1934 zu regeln. Das Abkommen beruht auf
einander abgestimmten Grundlagen wie das letztere d. h.
werden die Zinsgehälter schweizerischer Gläubiger
in 100 v. H. transferiert, in dem gewisse
Wannungen der Schweiz an Deutschland importiert,
in den Dienst dieser Regelung gestellt.

Unterzeichnung des englisch-russischen Handels-
vertrages.
Der englisch-russische Handelsvertrag ist Pro-
gramm in London unterzeichnet worden. Der
letzte englisch-russische Handelsvertrag war
in London im Oktober 1932 rechtskräftig worden.
Der Vertrag besteht aus neun Artikeln und einem
Anhang, der die Modalitäten des gegenseitigen
Warenumschweizes festsetzt. Dieser Warenumschweiz
bis zum Jahre 1938 auf anderen der
gleichen Höhe gehalten werden. Der russischen
Händler in London werden diplomatische
Vorteile gewährt. Eine Regelung der Schulden-
fragen enthält der Vertrag nicht, da zeitlich be-
fristet ist. Die Vertragsbestimmungen werden am
17. Febr. in einem Wechselbrot veröffentlicht werden.

Kommerzieller Lots Präsident des Salzlandes.
Der Antrag des Deutschen Salzlandes ent-
scheidend, hat jetzt Dr.-Ing. G. Hermann
Lots, der bekanntlich als Generaldirektor
Verband der Preussischen Bergwerks- und Hütten-
werts in Berlin angehört, die Wahl zum Präsi-
dent des Deutschen Salzlandes an-
genommen.

Reichsbankdiskont 4 Prozent.

Berliner Börse vom 16. Februar
(Drohberichter d. Commerz- u. Privatbank Merseburg)

	16.2.	15.2.	16.2.	15.2.
Deutsche Anleihen	102.-	102.-	102.-	102.-
Disch. Anl.-Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Kredite Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Berliner Börse	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburger-Hochb.	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Süd	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Zentr.	92,25	92,25	92,25	92,25

Börsen, Devisen, Märkte Berliner Börse vom 16. Februar.

Tendenz: Im Durchschnitt gut behauptet.
Im Verlaufe der Freitag-Börse trat erstmalig
wieder der Rentenmarkt stärker in den Vorder-
grund. Bei starrer Eröffnungspartei von 100,
gewonnen Neubasis im Verlauf 90 Pf. Stahlbilan-
tionen zogen 2% Prozent an. Reichsbankdiskont
forderungen konnten sich im Verlaufe erhöhen.
Die deutsch-schweizerischen Transferbankkonten
zwischen 3 1/2 und 1 Prozent auf. Uneinheitlich
Braunkohlenwerte. Farbenaktien stiegen um 1/4
Prozent. Meist freundlich tendierte der Elektromarkt.
Am. Quotier lag die Forderung für Tagessold
zwischen 4/4 und 4 3/4 Prozent.

Amliche Devisenkurse.
(Für 100 Reichsmark.)

Berliner Metallnotierungen.
(100 kg in RM.)

Kommerzieller Lots Präsident des Salzlandes.
Der Antrag des Deutschen Salzlandes ent-
scheidend, hat jetzt Dr.-Ing. G. Hermann
Lots, der bekanntlich als Generaldirektor
Verband der Preussischen Bergwerks- und Hütten-
werts in Berlin angehört, die Wahl zum Präsi-
dent des Deutschen Salzlandes an-
genommen.

Reichsbankdiskont 4 Prozent.

Berliner Börse vom 16. Februar
(Drohberichter d. Commerz- u. Privatbank Merseburg)

	16.2.	15.2.	16.2.	15.2.
Deutsche Anleihen	102.-	102.-	102.-	102.-
Disch. Anl.-Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Kredite Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Berliner Börse	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburger-Hochb.	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Süd	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Zentr.	92,25	92,25	92,25	92,25

Roggen den Zusatz „und Brief“ verzeich-
neten. Dieser konnte sich behaupten, die Erfor-
derungen lauten teilweise etwas höher, waren aber
nicht durchzuführen. Am Gesternmarkt wurden
einige kleine Partien einer Brauqualität in
gegründeten Preisen zu laufen gesucht. Futter-
und Industrieernte verzeichneten laufenden
Konsumbedarf, wobei Vorratsspeise bewilligt wur-
den. In Roggenmarkt gestaltete sich das An-
gebot ziemlich umfangreich. Weizenmittel
laufende Barbedeckung auf, wobei mehr als Lokov-
weise zureichend wurde. Von Futtermitteln
lag Sojabohnen fest. Die deutschen Vorräte
von Sojabohnen haben beschlossen, die Herstellung
von Sojabohnen von Februar bis April weiter,
und zwar in der bisherigen Erzeugung
einzuschränken, wobei die Mindestpreise keine
Veränderung erfahren. Auch Ölkuchen
konnte hieraus prämissig etwas Nutzen ziehen.

Butternotierungen.
In deutscher Butter bleiben die Zufuhren nach
wie vor sehr umfangreich, es hält schwer, das ein-
seitliche Material abzusetzen. Dies ist in
so weitem Maße, als die Konsummenge weiter un-
zufrieden bleibt. Immerhin ist die Situation insofern
günstig, als der Druck, der in früheren Jahren durch
die Einfuhr ausländischer Einfuhr nach Deutschland
einzuschränken, wobei die Mindestpreise keine
Veränderung erfahren. Auch Ölkuchen
konnte hieraus prämissig etwas Nutzen ziehen.

Eiernotierungen.
Die Eierproduktion in Deutschland hat eine weitere
Zunahme erfahren. Dementsprechend sind auch
die Anlieferungen allenthalben hoch. Die Konsum-
nachfrage bewegt sich jedoch in engen Grenzen.
Vielfach haben sich die Preise der Kleinhändler-
geschäfte noch nicht den nachstehenden Großhand-
elspreisen angeglichen. Die Preise in deutschen
Eier sind rückwärtig am stärksten in Güte I
Sonderklasse, und zwar um 1/4 Pf. je Stück, während
sämtliche anderen Sorten um 1/2 Pf. je Stück nach-
gelassen. Die Tendenz im Ausland hat weiter
Anch dort ist die Produktion im Steigen begriffen.
Die Länder, die auf eine Auskehr abgesehen sind,
haben die größte Mühe, für ihre Überschüsse Ab-
nehmer zu finden. Die Notiz für Auslanderte wurde
durchweg um 1/4 Pf. je Stück herabgesetzt.
Folgende amtliche Notiz wurde von der Notie-
rungskommission festgesetzt. Die Preise sind Ab-

Berliner Metallnotierungen.
(100 kg in RM.)

Reichsbankdiskont 4 Prozent.

Berliner Börse vom 16. Februar
(Drohberichter d. Commerz- u. Privatbank Merseburg)

	16.2.	15.2.	16.2.	15.2.
Deutsche Anleihen	102.-	102.-	102.-	102.-
Disch. Anl.-Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Kredite Anst.	102.-	102.-	102.-	102.-
Berliner Börse	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburger-Hochb.	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Süd	92,25	92,25	92,25	92,25
Hamburg-Zentr.	92,25	92,25	92,25	92,25

Freitag früh entschied sich nach kurzer, schwerer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau verw. Anna Hänel

im 75. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen

Merseburg, den 17. Februar 1934.

Die Trauerfeier findet am Montag nachmittag, 8 1/2 Uhr, in Halle, Gertraudenfriedhof, statt. Von Kranzpenden bitte absehen.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 18. Febr. 1934. Festgottesdienst aus Anlaß der Missionstafelwoche. Evangelische Gemeinden. Es predigen:

- Kollekte: für den Evang. Bund. Dom. 10 Uhr: Wiffl. Anip. Braun, Berlin (Missionsgesellschaft). Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Stadtkirche, vorm. 10 Uhr: (Post von Probst). - vorm. 11.30 Uhr: Missions-Kindergottesdienst für alle Gemeinden, Wiffl.-Anip. Braun. Altenburg, Wegen Bauarbeiten in der Kirche fällt der Gottesdienst aus. - vorm. 11.30 Uhr: Missions-Kindergottesdienst für alle Gemeinden in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Neumarkt, vorm. 10 Uhr: Pastor Schiebe. - vorm. 11.30 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche.

Dom. Donnerstag, abends 8 Uhr: Postionsandacht für alle Gemeinden (Post. Berentzen). Dom. Donnerstag, 19.30 Uhr: Bibelstunde in der „Herberge zur Heimat“ (Post. Berentzen).

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 18. Febr. 1934. Festgottesdienst aus Anlaß der Missionstafelwoche. Evangelische Gemeinden. Es predigen:

- Kollekte für den Evang. Bund. Dom. 9.30 Uhr: Gottesdienst (Sup. Moering). - 11 Uhr: Kindergottesdienst. Mittwochs, 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pastor Köhn). - 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (Pastor Köhn). St. Oskar, 9.30 Uhr: Gottesdienst (Bl. Ehmann) Chorgesang. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. St. Mariens-Kirche, früh 9.30 Uhr: Predigt (Past. Berentzen). Nach der Predigt: Segel und heiliges Abendmahl (berufene). Abends 6 Uhr: Evang. Bund: Gebetsgottesdienst zu Äußeren Zerkowitz. Predigt: General-Lieutenant i. R. D. Oger. Der Mensel-Chor singt. St. Marien - Marien-Kirche, früh 9.30 Uhr: Predigt (Post. Maruhn). Abends 8 Uhr: Kindergottesdienst (Post. Maruhn).

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Freitag, abends 8 Uhr: Abendgottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun. Sonntag, 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Stadtkirche, Wiffl.-Anip. Braun.

Leibbinden Spez. n. Contilrot Dr. Wadenhauser Gummistricke Qualität

Gerne sind Ihre Gäste bei Ihnen. Eichmann & Co., Halle a. S.

Absatz-Ferkel. Ferkel u. Läuferhühner. Tierärztliche unterrichtliche Ferkel.

Von Sonnabend, den 17. 2. 34. Arbeits- u. Wagenpferde. Guitau Daniel & Co.

INGENIEURSCHULE Zwickau. Ausbildung von Ingenieuren aller Fachgruppen.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Nein Zangenbrand mehr! 50 Mk. Th. Rößner Zweigstelle Leuna.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Zur Geschäftseröffnung meiner Tabakwaren-Verkaufsstelle. Weissenfeller Str. 51.

am Montag, dem 19. Februar empfehle besonders: Zigaretten: Welt 8 Pf., Spezialmarke 5 Pf., Belfounder, Schufarden.

Tabak-Beutler. Burgstraße 12. Weissenfeller Straße 51.

Solch einen Knoten. Mehr als 50 Küchen-Schlafzimmer-Speisezimmer-Möbel-Philipp.

Oswald Beyer. Halle a. S., jetzt Mansfelder Str. 29. Am Hetstedter Bahnhof.

Motor-Zylinder-Schleiferel. Neuanfertigung von Kolben, Kolbenringen u. Bolzen.

"BÜTTNER-PIPE". Kein Zangenbrand mehr! 50 Mk.

INGENIEURSCHULE Zwickau. Ausbildung von Ingenieuren aller Fachgruppen.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Hilbert's Indisches Kräuter-Pulver. Lichtspielhaus Sonne. Union-Theater.

„It das die Liebe der Matrosen“ Drei blaue Jungs ein blondes Mädel.

Auf vielfachen Wunsch KA-SINO-DIELE. Sonntag hunter Tanzabend.

Strumpf-Burda. Entenplan 5. Roland. Bockbierfest!

Alles was zu einem guten Bett gehört. Goldenen Mann Bockbierfest!

Motor-Zylinder-Schleiferel. Neuanfertigung von Kolben, Kolbenringen u. Bolzen.

"BÜTTNER-PIPE". Kein Zangenbrand mehr! 50 Mk.

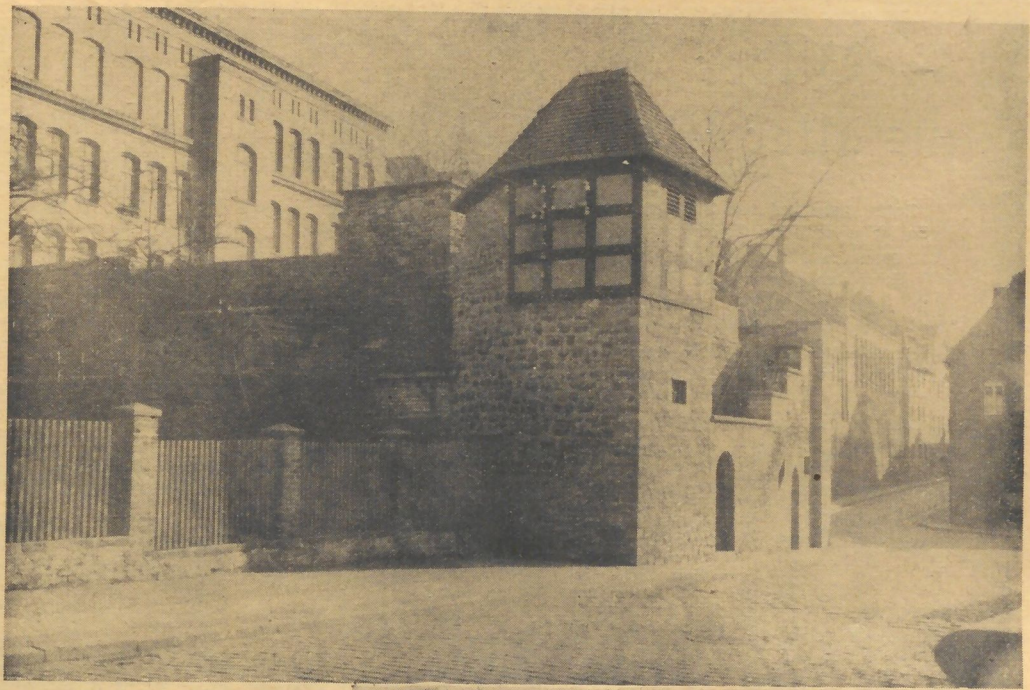
INGENIEURSCHULE Zwickau. Ausbildung von Ingenieuren aller Fachgruppen.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

Wolle Seide. Dr. Wolf. Dr. Kimbron.

orstellung
DIE
 Tanzabend
 s-Verteilung
 --- Stimmung
 genheit
 Schmied
 Sonntag
 ierfest!
 e Musik.
 A N D
 ittag ab 4 U
 t mit Einlag
 er Ho
 ntag
 erfe
 ! -
 alte F
 Tages
 S
 imme
 nieder
 hlermeister
 standsdarlehen
 en,
 in der S
 ie schnell
 üße-S
 eltaufendfach
 end bewährt
 dabei 1000
 wert
 5.- 42.-
 5.- 65.-
 A. Gieseler
 bau
 enplan 9
 Vertretersbes
 augen
 s und sich
 rohl
 rbinde
 Heftplattband



Turm an der Brauhausstraße



im Weinberg

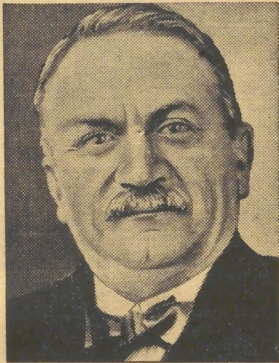


Der Gulenturm



Bilder aus aller Welt

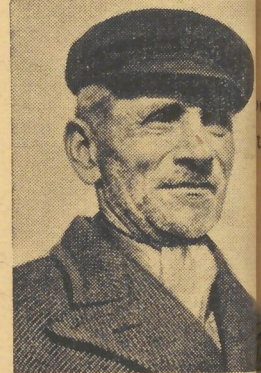
Rechts: Paris nach dem Bürgerkrieg.
So sah es nach dem Generalfreitag aus.
Oben: Ein Demonstrationszug der
Streifenden zieht durch die Stadt.
Unten links: Kehrriecher blieben unab-
geholt auf der Straße stehen.
Unten rechts: Polizeiposten in einem
Postbüro, das trotz des Streiks offen-
gehalten wurde.



Links: Gaston
Doumergue,
der frühere franz.
Staatspräsident,
ist mit der Bil-
dung der sog. Re-
gierung des öffent-
lichen Wohls be-
traut worden und
hat den überaus
schwierigen Auf-
trag angenommen.
Doumergue hat
verdiente Männer
aller Parteien in
sein Kabinett be-
rufen, das mit
außerordentl. Voll-
machten regiert.



Rechts: Elsfässiger
Bauer erbt
17 Mill. Dollar
Der Bauer Joseph
aus dem Elsass ist
jetzt nach langen
Ermittlungen und
Prozessen eines
amerikan. Rechtsan-
walts zum Haupt-
erben einer Hinter-
lassenschaft in Höhe
von 17 Mill. Dollar
erklärt worden.



Unten: Karneval in Mainz.
Eine lustige Gruppe aus dem großen Mainzer
Karnevalstreibe.



Paris nach dem Bürgerkrieg.
Oben: Panzerwagen durchfahren die Straßen,
um die Autorität der Regierung zu demonstrieren.
Unten: Infanterie-Abteilung wird im Zentrum
aus Feldtischen gespeist.

Alte
Herrenfische
in
Merseburger
Land

Herrenhaus
Bentendorf

Paris, 19.
liche Meinungen





Mainzer



Alte
Herrensitze
im
Merseburger
Land



Herrenhaus
in Bentendorf



Schloß
der Grafen Hohenthal
in Dölkau

VERLAG VON ...



Nachdenkliches und Heiteres

Rösselsprung.

das	erst	Ju-	ben	te	deint
die	Le-	al-	ge-	gend	um
nis	ist	recht	nur	wenn	Lied
das	chen	kennt	das	des	kann
Er-	zu	kauft	Mut	und	chen
du	Kunst	rau-	brau-	das	Le-
ver-	dir	Preis	ter	und	Leid
die	weiß	kraft	daß	bens	al-

Der Rösselsprung ergibt einen Denkspruch von Geibel.

Denksport-Aufgabe.

Die neuesten Konstruktions-typen einer großen Berliner Maschinenfabrik wurden seit einigen Jahren regelmäßig an eine ausländische Konkurrenzfirma verraten. Der Direktor war untröstlich; er kam nicht auf die Spur des Diebes, obwohl nur drei Personen mit den Plänen zu tun hatten: seine zwei Chefingenieure und seine Sekretärin. Jene waren zuverlässige Männer, die, am Unternehmen beteiligt, durch den Verrat große Summen verloren, und die Sekretärin war eine Verwandte des Direktors, die dieser sehr schätzte. Trotzdem ließ er sie durch Detektive beobachten. Die Überwachung aber blieb ohne Ergebnis, ebenso die Arbeit der Polizei. Diese hatte vor einiger Zeit nur ermittelt, daß die Konkurrenzfirma mit einem jungen stellungslosen Ingenieur Hans Manher in Verbindung stand. Seitdem aber wurde der Direktor das Gefühl nicht mehr los, daß zwischen dem Ingenieur und seiner Sekretärin irgendein Verhältnis bestehen könnte. Er sann auf einen Weg, um Klarheit zu bekommen. Da hatte er einen erlösenden Einfall. Er bat seine Sekretärin zum Diktat an die Schreibmaschine und diktierte, während er sie scharf beobachtete, die Adresse des Ingenieurs. Die Stenotypistin tippte die Worte, ohne eine Miene zu verziehen, gleichmütig, ohne zu stocken und zu fragen. Dann nahm der Direktor den beschriebenen Briefumschlag, las und triumphierte. Sie war entsetzt, sie war in die Falle gegangen und hatte sich selbst verraten. Eine Stunde später wurde sie verhaftet und gestand den Verrat. Wie hatte der Direktor sie überführt?

Der Briefumschlag sah so aus:

Herrn
Hans Manher
bei Haagen

Berlin C
Niederwaldstraße 4

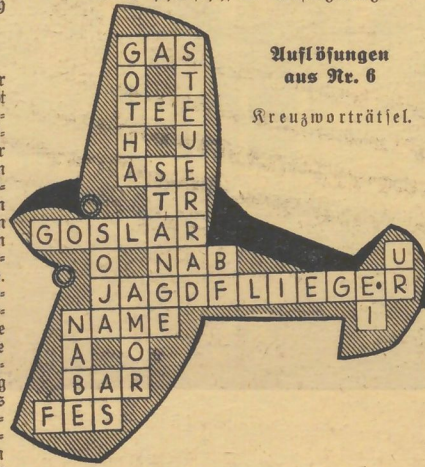
Silberrätsel.

Aus den Silben
a — ap — au — auf, — bant
beth — har — he — cu — dau
del — del — di — doll — dor
e — e — ei — eg — fel — gat
gen — he — hi — in — fan
le — mac — mie — na — ne
ne — nieh — no — nung — on
or — pe — phi — phus — raf
ri — rib — ris — rog — roi
ru — sad — san — sche — si — spi
te — te — fi — fro — frau — fri
from — fus — fy — ung — um

sind 26 Wörter zu bilden, deren Anfangsbuchstaben, von oben nach unten und deren Endbuchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Zitat aus Schiller ergeben (sh ein Buchstabe). Die Wörter bedeuten: 1 Getreideart, 2 Südfucht, 3 altägyptischer König, 4 Naturwissenschaft, 5 Einsegnung des Ehebandes, 6 Nagetier, 7 Bereinigung von Gewerbetreibenden, 8 Begleiter eines Planeten, 9 Krankheit, 10 Stadt in Brit.-Indien, 11 amerikan. Staat, 12 Name eines deutschen Kaisers, 13 Blasinstrument, 14 Sturmwind, 15 altgriechische Orakelstätte, 16 weiche Feder, 17 Nebenfluß der Elb, 18 Metall, 19 schott. König, 20 Name eines Sonntags, 21 Mündungsarm der Weichsel, 22 alkoholische Flüssigkeit, 23 Stadt in Belgien, 24 Göttin der Zwietracht, 25 moderner Philosoph, 26 Versteigerung.

Auflösungen aus Nr. 6

Kreuzworträtsel.



Säulenrätsel.

Romanze	man	Mantel
Reichskanzler	kan	Kandelaber
Eisenvitriol	nvi	Vionville
Rieselwiese	elw	Edelweiß
Hennegau	enn	Renntier
Mandel	man	Germane
Pfirsich	sich	Terpsichore
Schnurrbart	nur	Nurmi
Rindvieh	vie	Viereck
Stahltrasse	ltr	Weltrekord
Automobil	aut	Sauerkraut

Man kann viel, wenn man sich nur viel traut.

Silberrätsel

1 Dornier, 2 Edelstein, 3 Rinaldini, 4 Mirabelle, 5 Ebbe, 6 Nagasaki, 7 Schnupfen, 8 Chinese, 9 Hadrian, 10 Walkis, 11 Dada, 12 Revolution, 13 Diaton, 14 Zimmel, 15 Uganda, 16 Montag, 17 Thentistokles, 18 Seldianer, 19 Eldorado, 20 Rostock, 21 Wega, 22 Edison, 23 Noah, 24 Naphtha, 25 Everett.

Der Ausspruch lautet: Der Menich wird zum Tier, wenn er nie einen Sonntagsred an hat.



Richtige Lösungen

sandten ein: Wally Hillebrand, Karl Sommer, Friedel Müller, M. Zahn.

Humor vom Tage

Der Preis.

„Ich habe gestern mit meinem Auto einen Preis erzielt.“
„Einen Rennpreis?“
„Nein. Einen Schleuderpreis.“



Liebeleute.

„Audi, ich glaube, daß das Schaf das dümmste Tier der Welt ist!“
„Ja, gewiß — mein Lämchen!“



Der älteste Einwohner.

„Und ist das eine Art da an der Wand?“ fragte der Interviewer den Neunzigjährigen.
„Ja“, sagte der Jubilar, „das ist eine Art. Ich kaufte sie mir, als ich in die Lehre kam. Jetzt ist sie fünfundsiebzig Jahre alt!“
„Ach — und man könnte meinen, sie sei ganz neu!“
„Ja, sie hat nur dreimal ein neues Weiser und zweimal einen neuen Stiel bekommen — aber sonst ist sie noch genau so wie damals!“



Der Stümper.

„Ich gehe heute abend ins Konzert“, jagte Mücke. „Der Klaviervirtuose Calozzi spielt Beethoven. Wiltst du mit?“
„Ausgeschlossen.“ Schüttelt Federmann den Kopf, „ich habe keine Lust, mir das Spiel eines solchen Stümpers anzuhören.“
„Erlaube mal“, lacht Mücke, „Calozzi ist einer unserer besten Pianisten.“
„Unfinn“, sagt Federmann, gerade eben habe ich auf der Polizei gehört, daß man ihn schon vor zwei Jahren wegen Falschspiels bestraft hat.“



Schmeichelhaft.



„Eigentlich wollte ich dir einen großen Affen von meiner Südseereise mitbringen, aber leider konnte ich keinen erwischen.“
„Ach, das tut nichts, Schatz. Ich hab' dich nun wieder!“

Der be...
abh...

Dollfuß wei...

Budapest,
fanzler Dollfuß
„Reggel“ i
er sich nicht dar
Wählern angekin
fähre. Von einer
Rede sein, was
Österreich und U
arbeit zustande k
Die Budapest
sfigten der bevor
italienisch
arbeit zurück
Reichstagsabgeor
reichlich vorfrüht
rungen Jollunio
sprechen. Das
Zusammenarbeit
den Rahmen ein
schreite und das
tiefung der
sein könne. Ob d

Das Ergebnis

Drei

Aufre

Paris, 19.
veröffentlicht fol
London ausgege
„Die österr
die Regierungen
gewandt, um ih
halten, die sie
Einmischung
Österreichs festzu

Die Besprech
nung hierüber
einstimmen d
keit geführt,
tegrität österr
aufrechtzuerhalten

des öfte

Wien, 19.
taubarung über
der Ministerrat
Standrechts
die baldige Auf
sprach, wird je
dent den Staats
stäter-Stü
angehörte, zum
den bisherigen
kommissar für
Minister ohne
bereits vereit
berigen Staats
das Handelsmin
wird weiterhin
gestaltung
als Beschluß de
ordnung über
demokratische
sämtliche M
demokratischen
erloschen zu

Edens P

Paris, 1

DFG



